

Bildet Banden!

Allein machen sie Dich ein. Das stimmt zwar nicht immer (List und Tücke können viel bewirken), aber für Vieles ist es besser, eine kleine Gruppe zu gründen – von FreundInnen, in der Nachbarschaft, als Familie oder was auch immer. Zusammen können dann Aktionen beraten und organisiert werden. Viele Aktionen an vielen Orten wirken mehr als wenige zentrale Demos!
Unser Geschenk für den Start: Ein

Glück hilft nicht!

Gegen Hartz IV, Agenda 2010 und Regierungen überhaupt hilft kein Glück, sondern Widerstand. Sie müssen nicht zur Arbeit, Ausbildung, zum Arbeits- und Sozialamt gehen und duckmäusern, sondern Sie können sich auch aufregen. Bunte Wände können vermitteln, was Sie denken. Aufkleber auf Türen, Toiletten, Gängen und mehr ebenfalls. Wenn Ämter nicht mehr funktionieren, kommt der Apparat

Selbst organisieren!

Hartz IV, Agenda 2010 sowie das ganze dämliche System des Profitwahns weniger rauben einem ständig den wenigen Reichtum, den man besitzt. Sich wehren, ist wichtig. Möglich ist aber auch, sich Wege jenseits der Unterwerfung unter Arbeitszwang, Sozial- und Arbeitsamt zu suchen: Food-Coops, „Containern“ (weggeworfene Lebensmittel nutzen), Tauschen, gemeinsames Eigentum und viel mehr können einem Luft machen im Leben. Damit das wieder Spaß macht, freie Zeit entsteht und mehr Lust auf Widerstand!

www.alltagsalternative.de.vu

Gewonnen!

Herzlichen Glückwunsch ... Sie haben die Möglichkeit, selbst etwas zu ändern. Denn die Regierenden fürchten alle Menschen, die selbst aktiv werden und nicht nur schweigen oder ab und zu auf Demos mitlatschen. Dieses Los ist Ihr Gutschein, ein Aktionsset zu bekommen, mit dem Sie loslegen können. Holen Sie es bei uns ab – aber denken Sie dran: Lustige Ideen sind gut, eigene Kreativität ist noch

Gewonnen: Ein Aktionsset!

Gegen Vorlage dieses Gutscheins bekommen Sie ein kleines Aktionsset mit Materialien. Damit können Sie loslegen, Ihrem Protest eine widerständige Form geben. Das tut im Kleinen den Großen weh. Und der Appetit kommt beim Essen – gucken Sie ab jetzt aufmerksam herum, wo Sie mit List, Tücke und Sabotage dem Wahn des totalen Profits etwas entgegensetzen können. Viel Spaß!

Bildet Banden!

Allein machen sie Dich ein. Das stimmt zwar nicht immer (List und Tücke können viel bewirken), aber für Vieles ist es besser, eine kleine Gruppe zu gründen – von FreundInnen, in der Nachbarschaft, als Familie oder was auch immer. Zusammen können dann Aktionen beraten und organisiert werden. Viele Aktionen an vielen Orten wirken mehr als wenige zentrale Demos!
Unser Geschenk für den Start: Ein

Gewonnen: Ein Aktionsset!

Gegen Vorlage dieses Gutscheins bekommen Sie ein kleines Aktionsset mit Materialien. Damit können Sie loslegen, Ihrem Protest eine widerständige Form geben. Das tut im Kleinen den Großen weh. Und der Appetit kommt beim Essen – gucken Sie aufmerksam herum, wo Sie mit List, Tücke und Sabotage dem Wahn des totalen Profits Weniger etwas entgegensetzen können. Viel Spaß!

Entdecke die Möglichkeiten!

Warum immer aufwendig einen eigenen Protest organisieren? Oft ist es lustiger, listiger und wirksamer, die aufgeblasenen Symbole von Profit und Herrschaft so zu verändern, dass sie zum Protest werden: Werbe- und Wahlplakate verändern, gefälschte Schreiben auf Partei- oder Ämterbriefkopf in Umlauf bringen, in Uniform auftreten und vieles mehr.

www.contrast.org/KG

Gewonnen: 100 Euro sparen!

Sie wollen gegen Hartz IV, Agenda 2010 und all den Scheiß mal Ihre Meinung kundtun und ordentlich demonstrieren? Pech gehabt, die Herrschenden waren wieder Mal schneller: Demonstrieren kostet jetzt Geld: 50 bis 100 Euro. Das finden Sie unverschämt? Stimmt, aber das ist die ganze Politik immer. Nun wissen Sie aber einen Trick. Gehen Sie zum Sozialamt und stellen Sie einen Antrag auf 100 Euro Sonderzuschuss für eine Demonstration. Und bis das Geld kommt, demonstrieren Sie ohne Geld zu zahlen ... wenn Sie wollen, auch ohne Anmeldung.

www.projektwerkstatt.de/demorecht

Gehören Sie zu den Reichen? Die Vermögen haben oder einen guten Job? Dann brauchen sie kein Losglück, sondern haben schon Schwein gehabt ... denn die Privilegierten sind vor der Agenda 2010 geschützt. Den richtig Reichen geht es sogar besser: Die Steuern für hohe Einkommen werden gesenkt, Vermögen geschützt, Konzerne müssen keine Steuern zahlen. Den Oberschichten des BürgerInnenentums passiert wenig, ihre Situation ändert sich kaum. Menschen mit niedrigen Einkommen, ohne Arbeit u.ä. geht es deutlich schlechter – weniger Geld, weniger Gesundheitsversorgung, höhere Ausgaben für Mieten, Mobilität usw.

Wehren können sich aber alle!

Aneignung jetzt!

Meist werden wir enteignet ... der erarbeitete Reichtum, die Häuser und Plätze, das Wissen und die Mobilität, was zu Essen und was zum Anziehen. Alles kostet Geld oder ist für viele gar nicht erreichbar. Die Herrschenden werden das alles nicht mehr freiwillig herausrücken. Darum frech sein – am besten zusammen mit anderen: Häuser und Plätze besetzen. Kino, Freibad & Co. einfach umsonst genießen. Schwarzfahren als Gruppe, Klauen üben. Oder eine Plünderung mit Verteilung des dortigen Reichtums an alle. Das klingt absurd? Klar, solange alle so denken. Es ist genug für alle da, aber noch schützen Panzerglas, Securities und Polizei den Reichtum.

Gewonnen!

Herzlichen Glückwunsch ... Sie haben die Möglichkeit, selbst etwas zu ändern. Denn die Regierenden fürchten alle Menschen, die selbst aktiv werden und nicht nur schweigen oder ab und zu auf Demos mitlatschen. Dieses Los ist Ihr Gutschein, ein Aktionsset zu bekommen, mit dem Sie loslegen können. Holen Sie es bei uns ab – aber denken Sie dran: Lustige Ideen sind gut, eigene Kreativität ist noch

